

Abteilung/FB	Datum	Status
Fachbereich 10	05.02.2019	öffentlich

Az:

Beratungsfolge:

Ausschuss für Schule, Jugend und Sport
Verwaltungsausschuss

Sitzungsdatum:

21.02.2019
26.02.2019

zur Empfehlung
zum Beschluss

Förderung des Schwimmunterrichts

Beschlussvorschlag:

Zur Förderung des Kinder-/Jugendschwimmens und der Nichtschwimmerausbildung wird an alle Kindern der Klasse 4 an den Schortenser Grundschulen sowie an alle SchülerInnen der Klassen 5 und 6 der weiterführenden Schulen (IGS Friesland-Nord, Oberschule Sande und Mariengymnasium Jever) Gutscheine für das kostenlose Schwimmen bei der DLRG Ortsgruppe Schortens-Jever e.V. und dem HFC e.V. verteilt.

Die DLRG und der HFC erklären sich bereit, in ihren Übungszeiten diese Kinder und Jugendlichen (bis 16 Jahre) aufzunehmen unabhängig von einer Vereinsmitgliedschaft. Sie stellen dafür ihre Übungsleiter „kostenlos“ zur Verfügung.

Im Gegenzug wird ihnen das zu zahlende Nutzungsentgelt von 10,00 Euro pro Bahn und Stunde für den Bereich des Kinder-/Jugendtrainings (bis 16 Jahre) aus der Allgemeinen Vereinsförderung des Teilhaushalts 12 befristet für ein Jahr erstattet.

Nach einem Jahr erfolgt eine Evaluation und erneute Beratung.

Begründung:

Im Rahmen der Beratung über die Festsetzung der Nutzungsentgelte des Bades im Bäderausschuss haben die DLRG Ortsgruppe Schortens-Jever e.V., der HFC e.V. sowie ProBad e.V. sich dafür ausgesprochen, Maßnahmen zu ergreifen, um die Schwimmbildung und Förderung des Schwimmsports für die Zeit der Badschließung nachzuholen. Dieses betrifft die Klassen 4 bis 6, die während der Badsanierung keinen Schwimmunterricht hatten. Hierzu gibt es von Herrn S. Hirsch auch einen „offenen Brief“. In der Beratung des Bäderausschusses stand man dem Anliegen offen gegenüber und war sich einig, dass dies über die Allgemeine Vereinsförderung zu regeln sei.

Die Verwaltung hat hierzu ein Gespräch mit DLRG und HFC geführt und unterbreitet in Abstimmung mit den Vereinen folgenden Vorschlag:

- Es werden für alle Kindern der Klasse 4 an den Schortenser Grundschulen sowie für alle SchülerInnen der Klassen 5 und 6 der weiterführenden Schulen (IGS Friesland-Nord, Oberschule Sande und Mariengymnasium Jever) Gutscheine für das kostenlose Schwimmen verteilt.
- DLRG und HFC erklären sich bereit, in ihren bereits gebuchten Übungszeiten diese Kinder/Jugendlichen (bis 16 Jahre) aufzunehmen unabhängig von einer Vereinsmitgliedschaft. Sie stellen dafür ihre Übungsleiter kostenlos zur Verfügung.
- Im Gegenzug erstattet die Stadt Schortens aus der Allgemeinen Vereinsförderung das festgesetzte Nutzungsentgelt in Höhe von 10 Euro pro Bahn und Stunde für die Gruppen, in denen Kinder/Jugendliche bis 16 Jahre trainiert werden. Diese Regelung ist auf ein Jahr befristet.
- Nach 3 Monaten erfolgt eine erste Evaluation, um die Resonanz festzustellen und ggf. weitere „Werbemaßnahmen“ durchzuführen, falls die Inanspruchnahme gering ausfällt. Eine zweite Evaluation findet nach einem Jahr statt, um insbesondere festzustellen, wieviel Kinder/Jugendliche mit dieser Aktion erreicht wurden und ob es ggf. den Bedarf einer Verlängerung gibt. Hierüber entscheidet dann der Fachausschuss zu gegebener Zeit.

Die Mehrkosten für diese Aktion – finanziert aus der Allgemeinen Vereinsförderung - liegen bei rd. 8.200,00 Euro, sofern die jetzt gebuchten Schwimmzeiten beider Vereine ausreichen, um die Nachfrage zu decken.

Den Vereinen und der Verwaltung ist bewusst, dass bei der Gutscheinaktion der weiterführenden Schulen auch Kinder aus den Nachbarkommunen des Landkreises angesprochen werden. Hier soll jedoch keine Unterscheidung hinsichtlich des Wohnsitzes gemacht werden. Zum einen haben die Nachbarkommunen ihre Bäder den Schortenser Vereinen in den letzten Jahren kostenfrei zur Verfügung gestellt, zum anderen ist die Aktion auch eine Mitgliederwerbung für DLRG und HFC, die sich nicht auf Schortenser Kinder/Jugendliche beschränken soll.

Finanzielle Auswirkungen:

ja / ~~nein~~

Gesamtkosten der Maßnahme (ohne Folgekosten): ca. 8.200,00 Euro

Anlagenverzeichnis:

Sachbearbeiter/-in

Fachbereichsleiter/-in

Bürgermeister